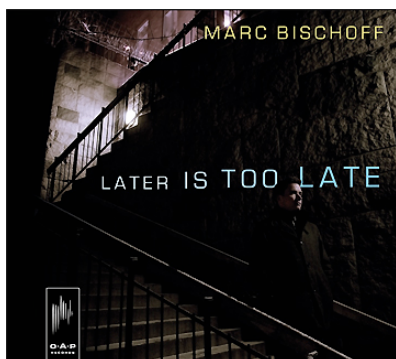


O.A.P. Records
P.O. Box 77
2501 CB
The Hague
The Netherlands

Marc Bischoff -Later is Too Late-

Release date: 22 June 2009



Marc Bischoff – Piano & effects
Reno Steba - Electric bass, fretless bass
Afra Mussawisade - Percussion kit, percussion



9 789078 686101

EAN-code: 978-90-78686-10-1

Cat. Nr: OAPR902

Distribution Bertus order Nr: F49990

© & © O.A.P. Records 2009

<http://www.oaprecords.com/catalog/marcbischoff>

Pianist Marc Bischoff gibt auf "Later is Too Late" eine überwältigende und sehr persönliche Interpretation von was ein Jazz Piano Trio sein kann.

Bischoff hatte schon im Latin Jazz einen großen Namen. Hier eröffnet er völlig neue Perspektiven in elf eigenen Kompositionen. Fesselnde Themas, von pur melodios (Waltz for a rainy day', das Pianosolo 'Silent Conversation') bis zu aphoristisch „groovy“ (U-Turn) und rhythmisch stark. Mit subtilen Effekten auf dem Flügel und mit ab und zu einem Hauch Latin, manchmal nur transluzent, manchmal die Hauptrolle spielend („Black Jack“).

Der Antillianische Basgitarrist (elektrisch und fretless) Reno Steba und der Iranische Perkussions-Zauberer Afra Mussawisade geben auf einzigartige Weise Widerklang auf diesem CD-Debüt von Bischoff als „Bandleader“.

Dies ist nicht nur die Arbeit eines begabten Pianisten mit zwei Begleitern, sondern drei ebenbürtige, virtuose Stimmen, die einander unterstützen und zusammen den Raum der Improvisation erforschen.

Geladen mit Ausdruck, von aufregend bis singend und introspektiv. Eine musikalische Entdeckungsreise mit einem sehr eigenen Herzschlag und einem erstaunlichen Reichtum an Variationen in „Sound“.

Bert Jansma (Jazzjournalist)

BIOGRAFIE Marc Bischoff:

Marc Bischoff wurde 1973 in Hannover geboren. Mit sechs Jahren begann er seine Musikausbildung mit klassischem Klavierunterricht. Mit 11 setzt er seine Ausbildung bei Kurt Klose fort, der eine beeindruckende Reputation aufgebaut hat, als einer der besten Latin-Pianisten und Musikpädagogen Deutschlands.

Als Resultat davon, entscheidet sich Marc, Musik an Europas einzigem Konservatorium zu studieren wo Lateinamerikanische Musik als Studienrichtung angeboten wird; am Konservatorium in Rotterdam in den Niederlanden heute Codarts)

Während seiner Studienzeit bekam er Unterricht von Jan Laurens Hartong, Rob van Kreefeld, Michiel Borstlap, Leslie Lopez (Puerto Rico), IJla Reijngoud und Bart van Lier. Auch folgte er mehrere Meisterkurse, u.a. bei Larry Harlow, Bobby Sanabria und Orestes Vilató.

In 1996, in seinem zweiten Studienjahr, wird er gefragt, mit Europas bekanntester Latin-Jazz Gruppe Nueva Manteca aufzutreten. Mit Nueva Manteca tourte er mehrere Jahre durch viele Länder.

In 1999, noch während seiner Studienzeit, wird Marc eine Stelle als Dozent für Latin-Ensembles bei Codarts angeboten. Kurze Zeit später übernimmt er auch die Stelle als Hauptfachdozent Latin-Piano.

In der Zeit mit Nueva Manteca lernt er Lucas van Merwijk kennen der ihn fragt, bei seiner „Cubop City Big Band“, eine international anerkannte Latin Big Band, zu spielen. Fast zeitgleich wird Marc auch der feste Pianist van Hollands bester Salsa Band, Rumbatá.

Dreizehn Jahre später hat Marc mit beiden Bands mehrere CD's aufgenommen, viele Länder bereist und in zahlreichen Festivals und Konzertsälen gespielt. Er hat auch mit vielen Latin-Legenden auf der Bühne gestanden wie Alfredo „Chocolate“ Armenteros, Claudio Roditi, Brian Lynch, Nelson Gonzales und Andy Gonzales.

In dieser Zeit entwickelte sich Marc als ein sehr respektierter Latin Jazz/Salsa Arrangeur und Produzent. Er schrieb Musik für Cubop City Big Band, Rumbatá und Rumbatá Big Band, Nueva Manteca, Gerardo Rosales, die EBU Big Band und das Metropole Orchestra.

Er arrangierte und co-produzierte das Debüt-Album von Nils Fischer „Gracias Joe Cuba“ (mit u.a. Alian Perez, Pepe Espinosa und Brian Lynch), sowie das Debüt Album „Renacer“ von Sänger Fabian Nodarse. Seine neueste Produktion ist das Salsa Duo „Doble Jugada“.

Marc spielt zur Zeit mit Curaçao's bekanntester Sängerin Izaline Calister, mit der er in 2009 die CD "Speransa" aufgenommen hat.

Das Erscheinen seiner Debüt-CD „Later is too Late“ in 2009, markiert den Anfang einer neuen Periode in Marcs Karriere, wo Weltmusik und Jazz in einem völlig neuen Sound für Jazz Piano Trio verschmelzen.

www.oaprecords.com

T: +31(0)70-3634791 M: +31(0)6-53547946 E: info@oaprecords.com

KvK nr. 27273015 BTW nr. 129520767B01 Rabobank: 1303.09.508 IBAN: NL57 RABO 01303.09.508 BIC: RABONL2U